Inhalt

Clemens Götze und Bastian Reinert
Einleitung: Intertextualität – Korrelationen – Korrespondenzen —— 1

Elfriede Jelinek
Der Einzige und wir, sein Eigentum
[Ein Nachruf auf Thomas Bernhard] —— 11

I VERORTUNGEN

Fatima Naqvi
Keine Vermittler! Bernhard und Jelinek *in medias res* —— 17

Paola Bozzi
Vom Aufheben. Bernhard, Jelinek und der Georg-Büchner-Preis —— 31

Rita Svandrlik
Bachmann als literarische Figur bei Bernhard und Jelinek —— 43

Manfred Jurgensen
Sprachgewalt und ‚Nestbeschmutzung' bei Bernhard und Jelinek —— 57

Harald Gschwandtner
Von Kollegen und Diktatoren
Bernhard, Jelinek und die literarische Konkurrenz —— 71

II SCHREIBWEISEN

Bernhard Sorg
Zur Konstruktion eines transzendentalen ästhetischen Subjekts bei Bernhard und Jelinek —— 89

Verena Meis
„Das ist kein Hoppel-hoppel wie im bürgerlichen Theater."
(Anti-)theatrale Poetologie der Gewalt bei Jelinek und Bernhard —— 101

Clemens Götze
„Dieses Interview hat mich völlig dekonstruiert“
Zu Inszenierungspraktiken von Bernhard und Jelinek im Interview — **113**

Antonia Egel
„chor oh“. Bernhard und Jelinek –
Sprechen im Chor? — **131**

III GEGENWÄRTIGE VERGANGENHEIT

Gerhard Scheit
Totales Bewusstsein und kollektives Unbewusstes
Das postnazistische Subjekt bei Bernhard und Jelinek — **149**

Jan Süselbeck
NS-Tatorte bei Bernhard und Jelinek
Sondierung eines vernachlässigten Forschungsfeldes — **167**

Corina Caduff
Poetiken des Todes bei Jelinek und Bernhard — 185

Karl Solibakke
Schweigen der Zeichen
Bernhards *Beton* und Jelineks *Schweigen* — **199**

IV RÄUMLICHKEITEN

Jens Klenner
„Land der Berge“?
Erhaben Unerhabenes in *Frost* und *Die Kinder der Toten* — **215**

Bernhard Judex
Zerstörte Subjekte – beherrschte Natur(en)
Zum Naturbegriff und zur Ökologiekritik bei Bernhard und Jelinek — **231**

Sarah Neelsen
Baumeister und Saboteure
Konstruktionen in den Werken von Bernhard und Jelinek — **249**

Die Autorinnen und Autoren — 263

Personen- und Werkregister — 267